



BRUCHHAUSEN-
VILSEN



Eg.000

ABENTEURERTOUR

N52°50.0





1. Schnelleinstieg GPS-Gerät.....S. 2



2. "Das Rätsel von
Bruchhausen-Vilsen".S. 6

3. Highlights.....S. 14

4. Tipps & Tricks.....S. 18

5. Ortsplan.....S. 20

Begrüßung

Lieber Abenteurer,

„Bruchhausen-Vilsen Aktuell“ berichtet exklusiv über den Fund einer rätselhaften Schatztruhe, die bisher nicht geöffnet werden konnte. Lies den Artikel auf Seite 6 sorgfältig!

Begib Dich dann mittels GPS-Empfänger und wachem Geist auf die Suche nach dem verschollenen Zahlencode. Zunächst rüsten wir Dich aber auf den nächsten Seiten mit dem nötigen Wissen zur Bedienung Deines GPS-Gerätes aus, welches Dir sicher wertvolle Dienste leisten wird. Solltest Du einmal nicht weiter wissen, steht Dir das Kapitel „Tipps & Tricks“ zur Verfügung. Für Notizen findest Du auf Seite 19 Platz.

Auf dem Weg streifst oder besuchst Du sicher einige der Sehenswürdigkeiten von Bruchhausen-Vilsen. Näheres zu diesen Sehenswürdigkeiten, zu denen wir durchaus auch mal einen Spielplatz zählen, erfährst Du in Kapitel vier. Mit dem Zahlencode in den Händen begibst Du Dich am Ende des Abenteuers zur Touristeninformation zurück.

Alles klar?! Dann kann die Jagd beginnen! Bleibt uns nur noch, Dir viel Glück zu wünschen. Los geht's und viel Spaß!

Dein Naturabenteurer MV Team und der TourismusService Bruchhausen-Vilsen.

Schnelleinstieg GPS-Gerät

Die wichtigsten Tastenfunktionen auf einen Blick!



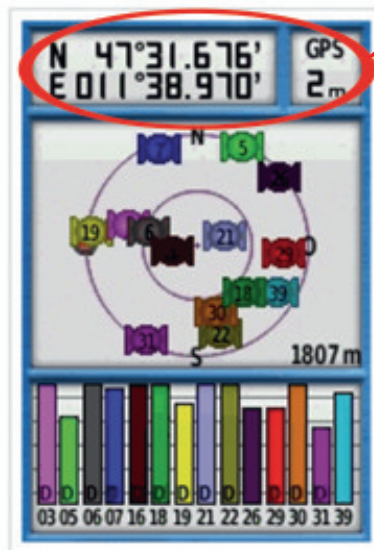
Schnelleinstieg GPS-Gerät

Führe die folgenden Schritte aus, um die Navigationsbereitschaft herzustellen:



1. Schalte das Gerät an der rechten Seite ein.

2. Betätige die "Quit"-Taste zwei Mal. Du gelangst in den Reiter "Satellit".



3. Warte bis die Satellitensuche abgeschlossen ist. Sobald dies der Fall ist, erscheinen Koordinaten und die Navigationsgenauigkeit im oberen Bereich des Navigationsmenüs.

4. Betätige die "Quit"-Taste drei Mal, um zurück ins Hauptmenü zu gelangen.

Hinweise & Tipps: Die Satellitensuche kann bis zu 60 Sekunden dauern und funktioniert nicht in Gebäuden. Der Zielort wird bis auf 10 m genau angegeben. Das heißt, dass sich das genaue Ziel noch ein paar Meter vor oder neben Dir befinden kann. Aber keine Sorge, die Stationen sind nicht zu verfehlen!

Schnelleinstieg GPS-Gerät

Variante 1: Zielsuche mit Hilfe der Karte:

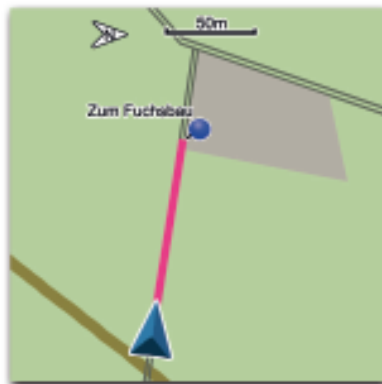


1. Betätige die Taste „Find“ auf Deinem GPS-Gerät.

2. Wenn noch ein anderes Ziel voreingestellt ist, wähle den Reiter „Andere Suchen“ aus und bestätige mit der „Enter-Taste“

3. Wähle anschließend aus dem Menü den Reiter „Koordinaten“ und bestätige mit Enter.

4. Gib die Koordinaten Deines Zieles ein und bestätige sie mit „Fertig“.



Es erscheint das Menü „Karte“. **Folge der vorgegebenen Strecke zum Zielpunkt!**

Möchtest Du lieber mit Hilfe eines Kompasses an Stelle einer Karte suchen? Auf der nächsten Seite erfährst Du, wie es geht!

Schnelleinstieg GPS-Gerät

Variante 2: Zielsuche mit Hilfe des Kompasses:



Nachdem Du die Koordinaten wie unter "Variante 1" beschrieben eingegeben hast, drücke die "Quit"-Taste vier Mal, um in das Menü "Kompass" zu gelangen.

Folge nun dem Navigationspfeil in Richtung der Zielkoordinaten!

Sobald Du am Zielpunkt angekommen bist, ertönt ein akustisches Signal.

Hinweise & Tipps:

Die Felder oberhalb des Kompasses geben Dir Deine aktuelle Geschwindigkeit (1), die Distanz zum nächsten Ziel (2), die voraussichtliche Ankunftszeit dort (3) sowie die für den Weg noch benötigte Zeit (4) an.

Wichtig: Das Gerät navigiert immer per "Luftlinie" das Ziel an. Zum Finden des Ziels musst Du ausschliesslich öffentliche Wege benutzen und öffentliche Gebäude betreten. Es müssen keine Privatgrundstücke betreten oder Bäche durchschwommen werden. Bewege das Gerät nicht zu schnell, und bleibe immer in Bewegung.

Bei weiteren Fragen ziehe die Kurzanleitung des Herstellers zu Rate.

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen

BRUCHHAUSEN - VILSEN AKTUELL



Sensationsfund am Heiligenberg (hh, cev)

Bei der Aushebung des Fundaments für das neue Gästehaus des Forsthauses am Heiligenberg stießen Archäologen auf Spuren aus der Vergangenheit.

Gefunden wurden Scherben von Tontöpfen und Steinzeug, Pistolen- und Musketenkugeln, Löffel und reich verzierte Scherben von Kachelöfen die sich auf das 9. Jahrhundert datieren lassen und damit von einem lange zurückliegendem Leben auf dem Heiligenberg zeugen. Die Entdeckung ist eine historische Sensation,

denn sie gibt nun Gewissheit darüber, dass sich an dieser Stelle nicht, wie lange Zeit angenommen, eine Fluchtburg, sprich ein hölzerner Zufluchtsort für Notzeiten, befand, sondern eine große Holzburg, bewohnt von Adeligen. Diese umfasste drei Gebäude und ist damit die drittgrößte in Niedersachsen.

Gleichzeitig wurde bei den Ausgrabungen eine Truhe gefunden, deren Herkunft den Forschern nach wie vor Rätsel aufgibt. Die Truhe ist mit einem Zahlencode verschlossen und konnte bisher nicht geöffnet werden. In unmittelbarer Nähe ent-

deckten die Archäologen noch einige alte Bilder und Schriftstücke, von denen vermutet wird, dass sie Hinweise zur Lösung des Zahlencodes enthalten. Da die Wissenschaftler vor einem Rätsel stehen, wird die Bevölkerung dringend gebeten, bei der Entschlüsselung mitzuhelfen.

Bitte wenden Sie sich mit sachdienlichen Hinweisen an die Touristeninformation Bruchhausen-Vilsen!

Adresse:

*TourismusService, Bahnhof 2,
27305 Bruchhausen-Vilsen*

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Station 1

Hier siehst Du das erste Bild, das bei der Kiste gefunden wurde. Anscheinend ist es ziemlich alt und abgewetzt, aber die Schrift darauf ist noch gut zu lesen. Folge dem Tipp der Archäologen und mach Dich auf die Suche nach dem ersten Hinweis des verlorenen Zahlencodes!

Tipp der Archäologen:

Es wird vermutet, dass die unkenntlich gemachte Zahl auf dem Bild die erste Zahl des Codes darstellt. Finde mit Hilfe der angegebenen Koordinaten die Stelle an der das Bild entstand und notiere Dir die gesuchte Zahl.



Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Bonusstation 1 - Wasserpark

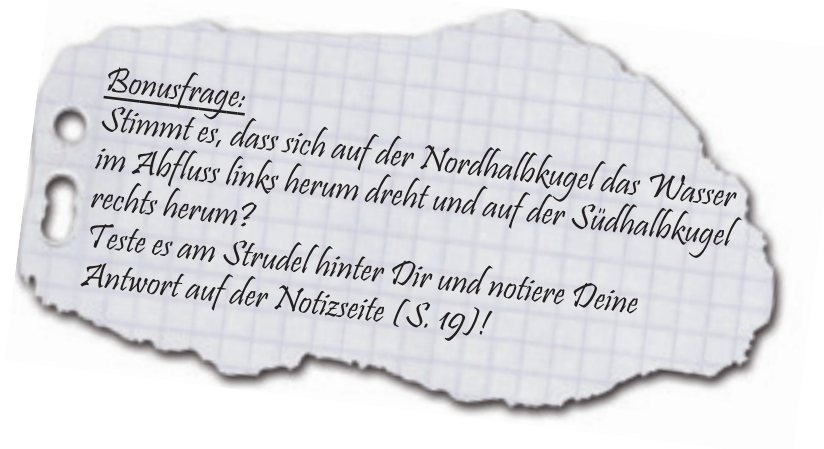
Wenn Du Lust auf ein wenig Abkühlung und Spaß am Experimentieren mit dem nassen Element hast, folge diesen Koordinaten:

N 52°49.609 E 8°59.639

Der Wassererlebnispark von Bruchhausen-Vilsen wartet auf Dich mit einer Vielzahl von Möglichkeiten zum Spielen, Toben, Rasten, Experimentieren und natürlich auch: Matschen!

Eintritt frei, Toiletten vorhanden.

Rund 5000m² warten auf ihre Erkundung durch mutige Abenteurer!



Fertig? Abgetrocknet? Dann auf zu Station 2!

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Station 2

Hast Du das erste Rätsel gelöst? Dann mache Dich nun auf die Suche nach der zweiten verlorenen Zahl. Das nächste Bild hilft Dir dabei!



Tipp der Archäologen:
Die zweite Zahl des gesuchten Codes hat, so vermuten wir, etwas mit der Höhe des Kirchturms zu tun, aus der die Glocke stammt und vor dem sie bis heute steht. Versuche den gesuchten Ort mit Hilfe der Bewohner von Bruchhausen-Vilsen zu finden und die Höhe des Turmes zu ermitteln (ggf. schätzen - siehe Tipps & Tricks).

Es handelt sich dabei wahrscheinlich um eine der auf dem Bild notierten Zahlen. Es wird vermutet, dass es sich bei der gesuchten Zahl um das Ergebnis handelt, das man bekommt, wenn man von der Quersumme der Höhe 4 abzieht.

Achtung! Die gesuchte Höhe entspricht nicht der auf der Hinweistafel in der Nähe angegebenen Zahl.

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Bonusstation 2 - Fundort

Du kannst Dich jetzt entscheiden, ob Du Dir den Fundort der Schatztruhe anschauen oder direkt zum nächsten Hinweis gehen möchtest. Plane für den Weg zum Truhenfundort einen Fußmarsch von einer halben Stunde ein. Vor Ort erwarten Dich neben dem Fundort ein schöner Spielplatz und ein Ausflugslokal.

Die Jahreszahl (ABCD) des ersten Orgeleinbaus beim Ziel von Station 2 hilft dir jeweils weiter!

Gib die jeweiligen Koordinaten in Dein GPS ein:



Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Station 3

Hier siehst Du ein weiteres Bild, das in der Truhe gefunden wurde. Es scheint sich um eine antike Zeichnung einer Pflanzenart zu handeln. Auf der Rückseite sind einige Namen und Ziffern notiert. Ob diese wohl zum Rätsel gehören?



5) Felsenblümchen ?
8) Alpen Grasnelke
2) Bittere Schafgarbe
?

Tipp der Archäologen:
Die Zahl vor dem richtigen
Namen dieser Pflanze bildet
wahrscheinlich die dritte
Codezahl.

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Station 4

Fast geschafft... nur noch ein Rätsel ist zu lösen! Diesmal geben Dir gleich drei Bilder den Hinweis. Jetzt nicht den Überblick verlieren!



Nº: 52°49.308
E: 8°59.096

Tipp der Archäologen:

Auf den Rückseiten aller drei Bilder finden sich die gleichen Koordinaten. Sie zeigen den Entstehungsort eines der Bilder. Die Zahl auf der Vorderseite des richtigen Bildes ergibt die vierte und letzte Codezahl für das Schloss der Schatztruhe.

Das Rätsel von Bruchhausen-Vilsen: Finale

Hast Du alle Rätsel gelöst? Dann notiere Dir nun den 4-stelligen Lösungscode und begib Dich damit zurück zur Touristeninformation, in der die Schatztruhe steht.

Öffne Sie und lüfte das Geheimnis des Schatzes vom Heiligenberg!

*Die Schatztruhe öffnet sich nicht?
Nutze die Antwort Deiner Bonusfrage (siehe Bonusstation 1) um Dir einen Hinweis zum richtigen Code zu erspielen. Stelle die Lösung einer Mitarbeiterin des Tourismusservices vor. Sofern Du richtig liegst, wird sie Dir einen wertvollen Hinweis geben.*



Hier noch einmal die Koordinaten der Touristeninformation:

N 52°49.656 E 08°59.376

Highlights: Hoppedenkmal & Kurpark



David Heinrich Hoppe wurde am 15. Dezember 1760 als letztes von 16 Kindern in Vilsen (Brautstr. 13) geboren. Als "lütjer David" ging er in Vilsen zur Schule, bis er mit neun Jahren nach Hoya zur Lateinschule wechselte. Dort beschloss er, Botaniker zu werden, absolvierte jedoch zunächst eine Apothekerlehre.

1790 gründete er zusammen mit drei Freunden die „Regensburgische Botanische Gesellschaft“. Sie ist heute die älteste noch bestehende botanische Gesellschaft der Welt. Auf zahlreichen Exkursionen in die Alpen beschreibt und ordnet er während 45 Jahren über 300 Pflanzen. Im Alter von 85 Jahren stirbt er in Regensburg.

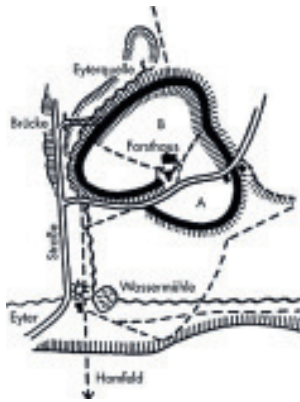
Ein Gedenkstein im heutigen Kurpark von Vilsen erinnert an den Botaniker, Arzt, Apotheker und Schriftsteller D.H. Hoppe.

Der Kurpark lädt mit seiner Vielzahl von Bäumen, Sträuchern und Blumen den weitgereisten Abenteurer zu einer kleinen Pause ein. Am Rande des Kurparks befinden sich ein Spielplatz, eine Minigolfanlage und ein Grillplatz. Auch ein beheiztes Freibad (Mai bis August) und eine Kunsteisbahn (Dezember bis Februar) sind in unmittelbarer Nähe des Parks zu finden und freuen sich auf Deinen Besuch!

Lust auf eine Wanderung? Dann bist Du hier genau richtig:
der Kurpark bildet den Startpunkt vieler Wanderwege ins Vilser Holz und sorgt so für ein einmaliges Naturerlebnis!



Highlights: Kloster Heiligenberg und Ringwallanlage



Eingebettet in eine reizvolle Hügel- und Tallandschaft befindet sich die historische Ringwallanlage eines ehemaligen Prämonstratenser-Klosters auf dem Heiligenberg. Die um 1216 gegründete Prämonstratenserabtei wurde 1535 reformiert und 1543 durch den Grafen von Hoya aufgehoben, wodurch die Gebäude in dessen Besitz übergingen.

Die Herzöge von Braunschweig-Lüneburg zu Celle nutzten das Schloss in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts als Sommerresidenz, von der aus sie der Reiherjagd nachgingen. Ganz in der Nähe des Klosters befindet sich eine Wassermühle. Wann genau sie gebaut wurde, ist nicht bekannt, jedoch weisen erste urkundliche Erwähnungen aus dem Jahre 1370 auf einen Müller namens Curd de Mullere hin. Auch die Mühle ging durch die Reformation in den Staatsbesitz über. Die Mühle war bis 1968 in Betrieb und wurde 1986 restauriert. Heute beherbergt sie Gästezimmer und Galerieräume, sowie die "KlosterSchenke" der neuen Eigentümerin Christa Hufnagl.

Nach so vielen Informationen wird es Zeit für ein wenig Entspannung im Grünen. Die baumreiche Landschaft bietet hierzu hervorragende Gelegenheit: auf zahlreichen Spazier- und Wanderwegen kann man das üppige Erholungsgebiet naturnah erkunden und den Alltagsstress verschwinden lassen. Ein Waldspielplatz wartet auf Kinder mit Spaß am Toben!

Lust auf ein besonderes Gesundheitserlebnis?

Die Kneippanlagen stehen bereit und machen müde Wandererbeine wieder munter!



Highlights: Museumseisenbahn

Der Bahnhof und seine Nebengebäude entstanden 1900. Im selben Jahr wurde auch die Schmalspurbahn eingeweiht, die heute die „Erste Museums-Eisenbahn Deutschlands“ ist.

Im Gegensatz zu normalen Museen ist die Museums-Eisenbahn nicht nur zum Anfassen, sondern auch zum Mitfahren geeignet!

Insgesamt sechs historische Dampfloks (die älteste mit dem Baujahr 1894) verkehren auf der 8 km langen Schmalspurstrecke von Bruchhausen-Vilsen über Heiligenberg nach Asendorf und zurück. Eine zweite Strecke führt Euch nach Eystrup bzw. Heiligenfelde.

Passagiere willkommen!



Verkehrszeiten:

01. Mai bis 03. Oktober:

Samstags, Sonn- und Feiertage fahrplanmässig

Osterfeiertage: Osterfahrten

Adventswochenenden: Nikolausfahrten

**Sonderveranstaltungen & Sonderfahrten für
Gruppen ganzjährig möglich.**

Highlights: St. Cyriakus-Kirche

Die im romanischen Stil aus Feld- und Bruchsteinen erbaute Kirche wurde 1227 erstmals urkundlich erwähnt und bildet den Mittelpunkt des historischen Ortskerns von Vilsen. Sie gehört zum Kloster Heiligenberg, erlebte aber 1535 einen Konfessionswechsel in Folge der Reformation. 1662 wurde die erste Orgel eingebaut.

Ihr heutiges Aussehen erhielt die Kirche nach mehreren Umbauphasen, zuletzt 1883-1885 durch den Anbau eines zweiten Querschiffes und eines Dachreiters auf den Kirchturm.

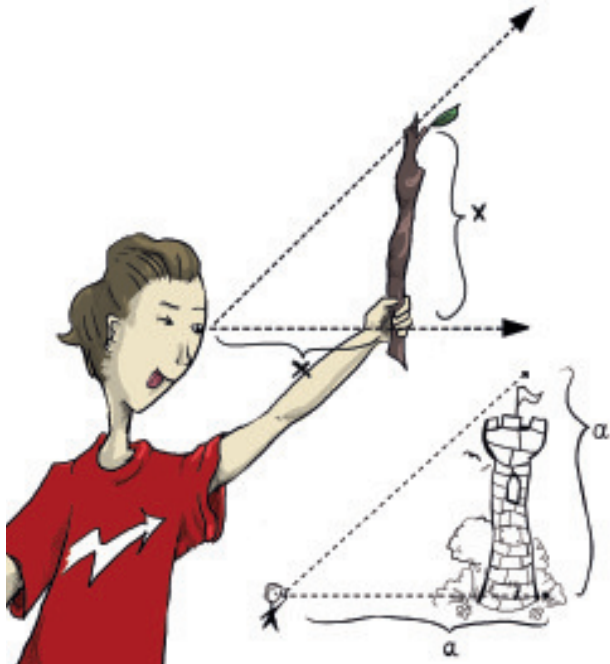
Auch innen bietet die Kirche einiges zum Entdecken: Die im Jahre 1650 geschnitzte Kanzel zeigt Motive aus den Evangelien und bildet mit diesen den Ablauf der Feste des Kirchenjahres ab.

Möchten Sie die Kirche besichtigen? Sie können beim Pfarramt: Brautstr. 7, Tel. 04252/2201 einen Schlüssel bekommen.

Tipps & Tricks

Station 2:

Turmhöhe berechnen:



Nebenstehende Skizze zeigt, wie man selbst die Turmhöhe bestimmen kann. Dazu wird ein Stock mit ausgestrecktem Arm so nach vorne gehalten, dass das untere Ende des Stockes sich in Augenhöhe befindet. Der dabei verwendete Stock muss genauso lang sein wie der Abstand vom Auge zur Hand bei ausgestrecktem Arm.

Über das untere Ende des Stockes wird das untere Ende des Turmes auf Augenhöhe angepeilt. Jetzt entfernt oder nähert man sich dem Turm solange, bis man die Turmspitze in einer Linie mit der Stockspitze sieht, so dass einem Stock und Turm gleichlang erscheinen.

Von dieser Position aus wird per Schrittmaß die Entfernung zum Turm gemessen. Diese entspricht dann der Höhe des Turmes. Will man ganz genau sein, muss die eigene Körpergröße noch dazu gerechnet werden. Tipp: 1 großer Schritt = 1m.

Station 3:

Das Denkmal des Botanikers bietet Dir eine Hilfestellung.

Quersumme:

Als Quersumme (oder Ziffernsumme) bezeichnet man das Ergebnis, das man erhält, wenn man alle Ziffern einer Zahl addiert. So wird für die Zahl 3603 die Quersumme wie folgt berechnet:

$$3 + 6 + 0 + 3 = 12$$

Die Quersumme von 3603 ist also 12!

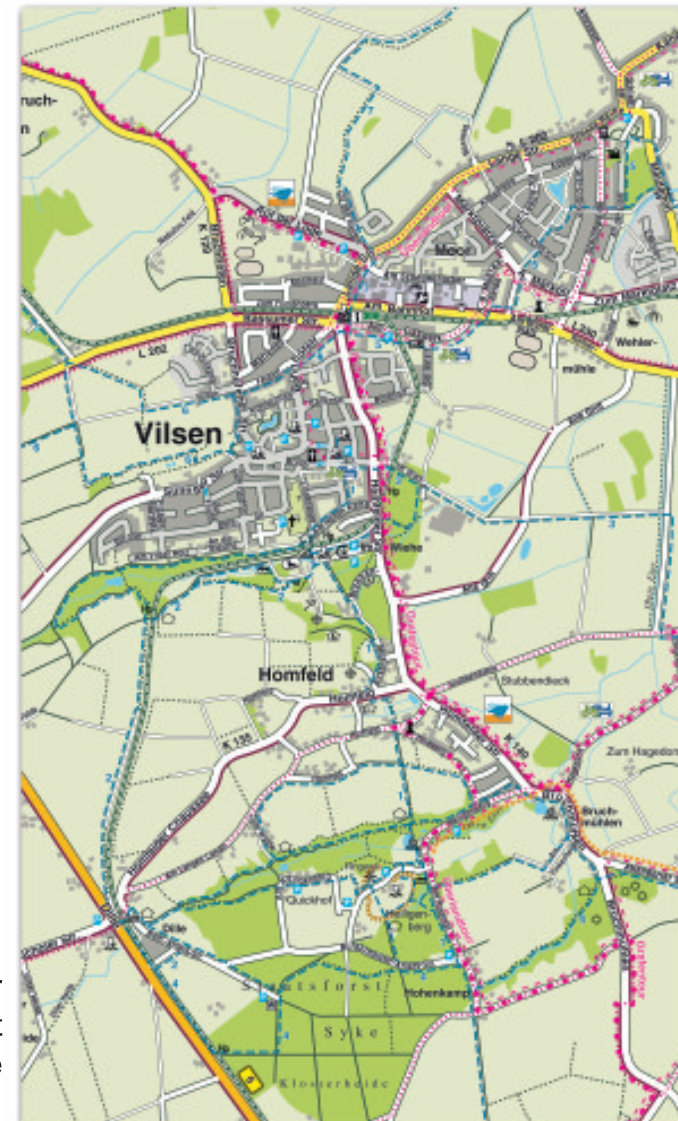
Notizen



Ortsplan



Obere Karte: Ortszentrum von Bruchhausen-Vilsen.



Rechte Karte:
Ortszentrum mit
Umgebungskarte
Richtung Hellingenberg.

Impressum

Idee, Texte:

Hollstein & Haselmann GbR, Dr.-Leber-Str. 63, 23966 Wismar

Grafik/Gestaltung, Lektorat:

Sarah-Christin Freytag, 0171/1835308

Fotos:

Hollstein & Haselmann GbR, Dr.-Leber-Str. 63, 23966 Wismar

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur mit Genehmigung von Redaktion und Autor
sowie Quellenangabe.